



Zentrale Internetrecherche (ZIR)

Straftäter suchen ihre Opfer immer öfter im Internet. In NRW fahndet das Team der Zentralen Internetrecherche (ZIK) nach kriminellen Inhalten wie Kinderpornographie, politischem Extremismus oder illegalem Medikamentenhandel.

Professionelles Teamwork

Die Zentrale Internet Recherche (ZIR) ist eine vom Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen betriebene Einrichtung mit Sitz in Düsseldorf, die über Recherchemöglichkeiten verfügt, um im Internet gezielt strafbare Handlungen aufzuspüren. Die Einheit wurde 2007 gegründet. Ihre Mitarbeiter kommen alle aus dem Polizeibereich, wurden intensiv zum Thema Internetkriminalität geschult und haben individuelle Fortbildungen absolviert haben. Um an fahndungsrelevante Informationen zu gelangen, ist die ZIR auf die Kooperation mit den verschiedenen Internet Providern angewiesen. Probleme entstehen dadurch, dass die Inhalte in der Regel nur für einen bestimmten Zeitraum beim Provider zur Verfügung stehen und die ZIR ihre Ermittlungen ohne die passenden Daten nicht fortführen kann. Die Wiedereinführung der Vorratsdatenspeicherung bei Kommunikationsverbindungen im Netz würde den Arbeitsalltag der ZIR erleichtern und zu einer noch höheren Erfolgsquote führen.

[Zurück](#)